



Fan-Post

+++ 16. Jahrgang +++ Ausgabe 284 +++ 04. Dezember 2016 +++ Auflage: 300 +++



DSC Arminia Bielefeld



VfL Bochum

(15. Spieltag- Saison 2016/2017)

Die „Fan-Post“ ist eine Publikation des Fan-Projekt Bielefeld e.V., die euch zu jedem Heimspiel mit Informationen über unsere Arminia, die Aktivitäten des Fan-Projekts, Anfahrtswege zu Auswärtsspielen und vielem mehr versorgt. Kritik, Vorschläge oder Lob könnt ihr bei uns direkt oder per E-Mail (info@fanprojekt-bielefeld.de) loswerden. Viel Spaß!

Westfalenderby!

Zwei Spiele, drei Punkte. Eigentlich eine gute Bilanz von Neu-Trainer Jürgen Kramny. Die Niederlage in Fürth war jedoch total unnötig und ärgerlich. Aber wie sagt man so schön: Mund abputzen und weiter machen! Heute steht nämlich das Westfalenderby gegen den VfL Bochum an. Etwas mehr Biss im Sturm und 90 Minuten plus X Konzentration im Spiel nach hinten sind die Voraussetzung für einen Punktgewinn im heutigen Spiel. Da die Leistungskurve des DSC, seit der Freistellung von Rüdiger Rehm, nach oben zeigt, sind vielleicht sogar drei Punkte drin. Bei kalten Aussentemperaturen ist dafür aber eine heiße Stimmung notwendig, die sowohl die Tribünen, als auch das Spiel auf dem Rasen entfacht!



Voglsammer im Zweikampf..
Foto: Thomas F. Starke

DSC-Spiele in der Übersicht

Letzte Spiele:

14.10.16 DSC - Würzburger Kickers	0:1 [0:0]
21.10.16 Fortuna Düsseldorf - DSC	4:0 [2:0]
25.10.16 Dynamo Dresden - DSC (Pokal)	0:1 [0:0]
28.10.16 DSC - SV Sandhausen	1:0 [0:0]
06.11.16 VfB Stuttgart - DSC	3:1 [1:0]
18.11.16 DSC - Heidenheim	2:1 [1:1]
25.11.16 Fürth - DSC	2:1 [1:0]

Nächste Spiele:

04.12.16 DSC - Bochum	13.30 Uhr
11.12.16 Braunschweig - DSC	13.30 Uhr
18.12.16 DSC - Dresden	13.30 Uhr

1	–		» Eintracht Braunschweig	14	9	3	2	26:14	12	30
2	–		» VfB Stuttgart (A)	14	9	2	3	25:16	9	29
3	–		» Hannover 96 (A)	14	7	4	3	26:16	10	25
4	–		» 1. FC Heidenheim	14	7	4	3	19:10	9	25
5	▲		» 1. FC Union Berlin	14	7	3	4	23:16	7	24
6	▼		» Fortuna Düsseldorf	14	6	5	3	20:14	6	23
7	▼		» Dynamo Dresden (N)	14	6	5	3	23:18	5	23
8	–		» Würzburger Kickers (N)	14	6	4	4	19:15	4	22
9	–		» SV Sandhausen	14	5	4	5	20:16	4	19
10	–		» 1. FC Nürnberg	14	5	4	5	25:25	0	19
11	–		» VfL Bochum	14	4	6	4	22:26	-4	18
12	–		» 1. FC Kaiserslautern	14	4	5	5	10:13	-3	17
13	–		» SpVgg Greuther Fürth	14	5	2	7	14:23	-9	17
14	–		» 1860 München	14	3	3	8	18:23	-5	12
15	▲		» Karlsruher SC	14	2	6	6	10:19	-9	12
16	▼		» Arminia Bielefeld	14	2	5	7	15:25	-10	11
17	–		» Erzgebirge Aue (N)	14	3	2	9	17:28	-11	11
18	–		» FC St. Pauli	14	1	3	10	8:23	-15	6

Am 11.Dezember: U18-Bus-Tour nach Braunschweig!

Am Sonntag, den 11.Dezember geht es zu Eintracht Braunschweig ins gleichnamige Eintracht-Stadion. Wir planen wieder mit einem ausgewachsenen Reisebus mit 50 Plätzen; und wie immer gilt: wer zuerst kommt....Noch sind Plätze für diese

erneut rausch- und rauchfreie Fahrt zu haben. Bei Interesse bitte die üblichen Kontaktadressen des Fan-Projektes nutzen. Kostenpunkt dieser Bus-Tour: 15€.



U18-Gedenkstättenfahrt nach Berlin

Im Rahmen des DSC-Gastspiels bei Union Berlin planen wir zudem eine zweitägige Gedenkstättenfahrt in die Bundeshauptstadt. Vom 11.-12.Februar 2017 wird neben dem obligatorischen Besuch des Spiels noch ein Besuch in der Gedenkstätte Sachsenhausen und ein Besuch der Mauergedenkstätte an

der Bernauer Straße auf dem Programmplan stehen. Alle 14-18jährigen Nachwuchsarmen dürfen sich angesprochen fühlen, der Teilnehmerbeitrag wird sich auf 49€ all inclusive belaufen. Anmeldungen sind ab sofort möglich! Näheres in einer der kommenden Fan-Post-Ausgaben.

Wie komme ich nach Braunschweig?



Mit dem Auto kommt man von Norden über die A2 (Hannover - Berlin) und von Süden über die A39 (Dreieck Salzgitter - Braunschweig) auf die A 391. Dort ist der

Beschilderung zur Abfahrt Hansestraße zu folgen, so dass das Stadion vom Norden aus angefahren wird. Am Ende der Autobahn nach rechts in Richtung Zentrum/Stadion abbiegen. Anschließend bitte der Ausschilderungen zum EINTRACHT-STADION folgen

In Stadionnähe stehen leider nur sehr wenige Parkplätze zur Verfügung. Diese sind zudem oftmals schon frühzeitig vor Spielbeginn belegt.

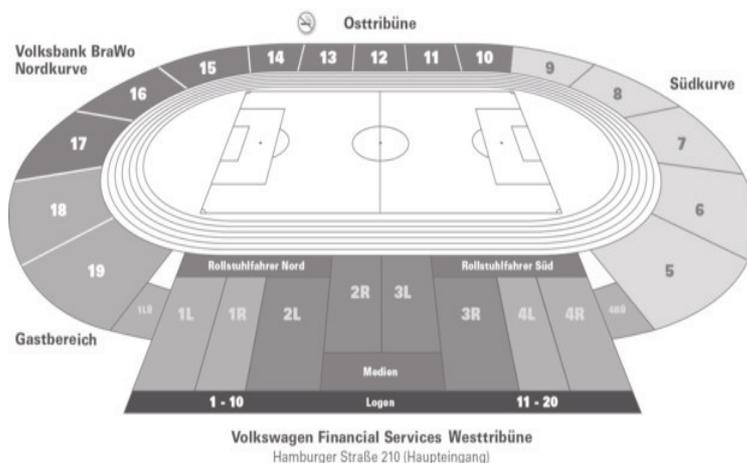
Achtung! Das Parken mit dem PKW auf dem Gästeparkplatz P4 ist leider nicht möglich



Im Sitzplatzbereich gibt es drei verschiedene Preiskategorien. Eine Karte für Block „1 lü“ kostet 36,00 Euro, eine reguläre Karte kostet 25,50 Euro und eine Karte mit Sichtbehinderung kostet 23,00 Euro. Eine Stehplatzkarte kostet 15,50 Euro (Ermäßigt: 12,00 Euro) und eine Rollstuhlfahrerkarte kostet 11,00 Euro.

Eintracht-Stadion

23.325 Plätze



13. Bielefelder Fan-Club-Meisterschaften

Immer um die Jahreswende steht dieses Turnier bei der pöhlenden Fangemeinde hoch im Kurs. Am Samstag, den 4.Februar wird es dann wieder so weit sein. Einen Tag vor dem Heimspiel gegen 1860 finden die 13. Bielefelder Fan-Club-Meisterschaften statt. Austragungsort ist wieder

der "Sportpark Enger". Um die Ausrichtung kümmert sich die Fan-AG, entsprechende Einladungsschreiben werden noch vor Weihnachten bei allen offiziellen DSC-Fanclubs eingehen. Den Termin könnt aber schon mal fest im 2017er Kalender vermerken!

ProFans: Stellungnahme zu Gebühren für Betretungsverbote

In den allermeisten Fällen trifft es Fans aus der Aktivenszene. Gegen sie wird ein Stadtbetretungsverbot ausgesprochen. Dies ist eine ordnungsrechtliche Maßnahme der gastgebenden Kommune und wird von dieser als Mittel der Gefahrenabwehr, sprich Gewaltprävention, eingesetzt. In der Regel werden solche Betretungsverbote von den jeweiligen Polizeibehörden angeregt. Möglichkeiten der Überprüfung hat die Kommune kaum, sie vertrauen den Angaben der Polizeibehörden. Solcherlei Maßnahmen werden in den letzten Jahren vermehrt eingesetzt, um (vermeintliche) Gewalttäter von einem Spielbesuch abzuhalten. Vor allem, seitdem die Stadionverbotspraxis überarbeitet und wieder mehr Spielraum für Strafmaß und Bewährungsmodelle eingeräumt wurde, scheint diese Form der ordnungsrechtlichen Bewegungseinschränkung Konjunktur zu bekommen. Zu beklagen ist das vor allem in den Fällen, wo die Beweislast relativ dünn ausfällt. Personalienfeststellungen und zwar eingeleitete, aber mit einem Freispruch endende Verfahren taugen wenig dafür, Grundrechtsbeschneidungen von erheblichem Gewicht vorzunehmen. Das taugt eher dafür, dass sich die Fronten zwischen Fanszenen und Ordnungsinstitutionen noch mehr verhärten oder eigentlich diese schon ziemlich feste Konfliktlinie endgültig in Beton gegossen wird. In Baden-Württemberg und Bayern ist dieser Beton noch fester geworden, denn in diesen

beiden Bundesländern ist es den Kommunen erlaubt, für die Ausstellung eines Betretungsverbotes auch noch eine Verwaltungsbegühr zu erheben, die auch dann zu zahlen ist, wenn dieses Betretungsverbot am Ende rechtswidrig gewesen ist, weil bspw. die Verhältnismäßigkeit nicht ausreichend Beachtung gefunden hat. Auch wenn in der Praxis bisher wenige dieser letzteren Fälle dokumentiert sind, so verstößt dieses formale Konstrukt gegen jegliches Gerechtigkeitsempfinden und daher auf massive Kritik. In diesem Sinne argumentierte jüngst auch die Fan-Organisation ProFans und schloss ihre Ausführungen so: "Betrachtet man den ohnehin schon nicht sehr maßvollen Umgang mit dem Instrument des Aufenthaltsverbotes, erscheint eine Veränderung dieser Praxis als dringend angebracht." Dass es dabei in der Tat nicht um wenig Geld geht, gerade für jüngere Fans, zeigen die von ProFans benannten Gebühren-Beispiele. Demnach fordert die Stadt Sandhausen 55 Euro, die Stadt Freiburg 105 Euro und die Stadt Nürnberg gar 155 Euro.

In letzter Zeit sind einige Veröffentlichungen zu diesen und verwandten Themen, wie z.B., der Datenspeicherung, in diversen Medien erschienen. Auf zdf.de findet sich beispielsweise ein Interview mit Harald Lange, dem Leiter des Faninstituts. Weitere Informationen finden sich dazu auf profans.de oder auf faszination-fankurve.de.

BGH-Urteil zur Weitergabe von Verbandsstrafen an Täter - weitere Infos!

Jüngst hatten wir bei uns eine Info-Veranstaltung mit einem renommierten Strafrechtler zu diesem BGH-Urteil (wir berichteten in der letzten Fan-Post darüber). In der ausführlichen Begründung zu diesem Urteil führt das BGH nun einige Punkte sehr weitgehend aus, mit deutlichen Konsequenzen. Das BGH ist als oberstes Gericht maßgebend für die weitere Rechtssprechung in dieser Thematik. Es liefert gewissermaßen die juristischen Leitplanken für alle zukünftigen Gerichtsurteile. Was die Weitergabe von Verbandsstrafen angeht, wie es solche des DFB sind, deutet sich schon jetzt eine neue Qualität an. Vereinen, die von entsprechenden Verbandsstrafen betroffen sind, wird nun über das Mittel der Schadensersatzklage sehr nahegelegt, diesen Weg auch zu beschreiten. Nach der nun gültigen Rechtssprechung wäre es für die Vereine nahezu fahrlässig, sich

das Geld nicht von erwiesenermaßen als Täter identifizierten Personen zurückzuholen. Dies ist ein fortan gesetzeskonformer Weg, welchem sich nun jede/r stellen wird müssen, die/der ein strafrechtlich relevantes Fehlverhalten begeht. Dies hat auch der Heidelberger Jurist Prof. Dr. Weller in einem Interview mit der Frankfurter Allgemeinen Zeitung noch mal ausgeführt (FAZ vom 18.11.2016). Es ist nun, so gesehen, in juristischer Hinsicht ein neues Zeitalter angebrochen. Fraglich werden in Zukunft nurmehr die Höhe der von den Vereinen eingeklagten Summen und die tatsächlich ausgesprochenen Schadensurteile sein. Zudem gilt: es wird nicht nur um Pyro, Böller oder Keilerei gehen; Verbandsstrafen hat der DFB auch schon für Becher- und Feuerzeugwürfe ausgesprochen; und solche finden bekanntermaßen im ganzen Stadion statt.

Arminen unterwegs in...Fürth!

Durchaus optimistisch machten sich 400 Arminen auf den Weg nach Fürth. Zwar hatte die Spielvereinigung durch den kurz zuvor erfolgten Wechsel auf der Trainerbank noch einmal alle Register gezogen, um sich aus den unteren Tabellenregionen zu befreien. Aber auch die Auftritte unserer Mannschaft gaben zuletzt wieder Anlass zur Hoffnung. Bei winterlichen Temperaturen fanden sich 7.305 Zuschauer im Sportpark Ronhof ein. Das Stadion befindet sich



Foto: Thomas F. Starke

aktuell einmal mehr im Umbau - dieses Mal wurde bzw. wird eine neue Haupttribüne errichtet. Vom Gesamtbild mag man halten, was man will. Und dass die Sportstätte mittlerweile den gefühlt dröfzigsten Sponsorennamen trägt, ist ein weiteres trauriges Beispiel für den Fußball moderner Prägung. Positiv ist aber in jedem Fall, dass bereits seit 1910 an genau dieser Stelle Fußball gespielt wird. Unabhängig von neuen VIP-Logen und dem Verkauf von Namensrechten hat der Ronhof folglich eine lange Tradition. Der Spieltag selbst wird leider in doppelter Hinsicht negativ in Erinnerung bleiben. Zum einen, weil unser Team trotz Feldvorteilen ohne Punkte nach Hause fahren musste. Zum anderen, weil es während der Einlasssituation zu einer Auseinandersetzung mit dem Sicherheitspersonal kam. Infolgedessen wurde als Form des Protests auf den Support

verzichtet. Bei vielen Fans stieß diese Maßnahme auf Unverständnis. Und auch innerhalb der aktiven Szene gab es hierzu unterschiedliche Meinungen. Dennoch wurde nach einer Beratung der aktiven Gruppen untereinander diese Entscheidung getroffen und ist dementsprechend legitim. Andere Meinungen und geäußerte Kritik sind selbstverständlich ebenso legitim. Wer allerdings ohne jegliche Kenntnis über die Geschehnisse - am besten noch vom heimischen Rechner aus - die Chance gekommen sieht, um endlich wieder einmal zur Generalabrechnung mit "den Ultras" anzusetzen und um haltlose Anschuldigungen in die Welt zu setzen, zeigt dadurch nur, warum seine Meinung keinerlei Relevanz für die Fanszene besitzt.

Robert (Boys Bielefeld)

Grüße

- Moin zusammen! Besten Dank für die wirklich sehr gelungene Jubiläums-Choreo!! Euer FP

Unsere ständigen Angebote

Im Stadion richten sich die Öffnungszeiten nach dem Zeitpunkt der Stadionöffnung. Da sich in dieser Liga die Stadione eineinhalb Stunden vor Spielbeginn öffnen, gilt entsprechendes für den Fantreff. Die Öffnungszeiten des Block39:

Freitagsspiele: 15.30 bis 22 Uhr
Samstagsspiele: 10 bis 19 Uhr
Sonntagsspiele: 10.30 bis 18 Uhr
Montags: 16.30 Uhr

In "Englischen Wochen": 14:30 Uhr // Ende 20:30 Uhr

Büro-Öffnungszeiten Di & Do 14 bis 19 Uhr (oder nach Absprache)

Copyright *seit 1988*
GmbH
Büro und Kopie



Drucken - Kopieren - Binden?

Wir machen das schon ...

2x in Bielefeld

Stapenhorststraße 12

Werther Straße 266

Tel.: 05 21-12 37 14

www.copyright-bielefeld.de

→ info@copyright-bielefeld.de

→ info2@copyright-bielefeld.de

Herausgeber: Fan-Projekt Bielefeld - Ellerstraße 39 - 33615 Bielefeld
Tel.: 0521-61060 - Fax: 0521-61041 - E-Mail: info@fanprojekt-bielefeld.de

Internet: www.fanprojekt-bielefeld.de

Grafik & Texte: Fan-Projekt Bielefeld